

70. COD. 136
CURSUS SANCTAE MARIAE VIRGINIS

1596

Pap. 13,3:9,2 (9,8:6,7) cm. 1+62 Bl. neufol. Rote Rubriken, r., b. und silberne Kleininitialen. Lat. Kurrentschrift von einer einzigen Hand.

Buchschnuck:

1r Wappen des Klosters Muri und des Abtes Joh. Jod. Singen in Rollwerkkarusche auf grünem Grund.

Zierbuchstaben (z.T. mit kleinen Wappen): 2r, 16r, 24v, 31v (Totenkopf), 43r, 54r.

Zeitgen. Pgt.-Einband mit Blindpressung. 3 Bünde. (1r) und im R. Bibliotheksstempel Muri-Gries; modernes Exl. im V. (1r) in Kartusche: *Scriptis Frater Ioan: Casparus Winterli in monasterio Murij. Anno 1596. (67r) F.I.C.W.*

Kloster Muri. Johann Caspar Winterlin. Vgl. Nr. 1, 2, 10-12, 38, 62, 63, 68, 69, 71.

71. COD. 522 (I. 31)
SKIZZEN- UND MUSTERBUCH

1605-1608

Pap. 17,2:11,2 cm. 73 Bl. neufol. R. und V. Spiegel- und Vorsatzbl. Pap. Bis 20 die Bl. nur recto beschrieben. Ornamentale und figürliche Vorlagensammlung, im Hauptbestand von zwei Händen: aquarellierte Federzeichnungen, ab 34 häufig Bleistift; dazwischen Textseiten in humanistischer Kursive (Sprüche, latein. Zitate, kalendarische Tabellen usw.): 20v, 21r, 29r, 69v, 71v, 72r, 73v. 2r eingeklebte ältere Federzeichnung (Maria unter dem Kreuz). 31r aufgeklebte Ornamentseite (Roll- und Beschlagwerk wie oft). 73r eingeklebter Wappenholzschnitt.

Jüngerer Halblederband mit Rückenschildchen (Caspari Winterli Zeichnung), mod. Pap.-E. mit Signatur. Mod. Bibl.-Stempel (O.S.B. Sarnen) auf vorderem Vorsatzbl.

Monogramme: *M.V.S.* S. 3r, 4r, 5r, 6r (unvollst.), 7r, 8r, 10r; *FICW* 4r, 10r, 36r, 43r. - 3r, 10r, 12v: 1605. 36r, 43r: 1608.

Kloster Muri. Johann Caspar Winterlin und ein (älterer?) Monogrammist. Vgl. Nr. 1, 2, 10-12, 38, 62, 63, 68-70.

SOLOTHURN: HISTORISCHES MUSEUM

72. (ohne Sign.)
GRADUALE DE TEMPORE

1556/59

Pgt. 46,5:33,5 (33,5:22,5) cm. 400 Bl. altfol. I-CCCC. Spiegelbl. V. und R. Pap., V. 1 Bl. Pap., R. 1 Bl. Pgt. als Vorsatz. 7 N., s. Vierlinienschema mit s. Hufnagelnotation. Li. weinrot Tinte: seitlich je 1 doppelte Vertikale, oben und unten einfache horizontale Begrenzungslinie, je 1 Textlinie pro Z. Doppelbl. durchliniert. Rote Titel und Rubriken; s., r.-gestrichelte, r. und b. vergrößerte Anfangsbuchstaben, s. bis bräunlich resp. violett und r. umrandet, die s. in den Feder-

zeichnungen (s. Buchstaben und Figürliches nur bis 308r) häufig g. angetuscht. Textura semiquadrata von einer einzigen Hand. Regelmäßige Rekl. am Schluß der L., quergestellt in der innern Doppelvertikalen. K. zum großen Teil weggeschnitten: a1-24, drei weitere Zeichen, aa1...rr. Die Hs. ist stark beschnitten.

Buchschnuck:

1r A Menschwerdung. Randleisten mit Ranken, Heiligen, Wappen und Schildhaltern; unten ein Rundbild (Maria mit Jesus und dem Johannesknaben)

3r P Gleichnis vom Feigenbaum

5v G Jesus und die Johannesjünger

7v R Verkündigung

9v P Heimsuchung. *Abb. 70*

11r V Dreifaltigkeitsvision Bruder Klausens

13v B Die drei Jünglinge im Feuerofen

16v M Die Juden bei Johannes dem Täufer

18v H Josef erscheint ein Engel im Traum. *Abb. 68*

20r D Weihnacht

22v L Verkündigung auf dem Felde

24v P Weihnacht. Randleisten mit Ranken, Blumen und Früchten, Vögeln und Tieren, Putten und eingesetzten ovalen Bildern (Aarons Stab, Eva, die Wurzel Jesse), Johannes dem Täufer und (unten) einem Rundbild (Moses vor dem brennenden Dornbusch)

27v E Steinigung Stefans

29v I Johannes auf Patmos

31v E Kindermord

34r D Flucht nach Ägypten

36r V Beschneidung Christi

38v E Epiphanie. Randleisten mit Ranken, Blumen, Tieren und dem Wappen des Malers. Unten ein Rundbild (Taufe im Jordan)

40v I Der zwölfjährige Jesus im Tempel

43v O Die Hochzeit zu Kanaa

46r A Jesus heilt den Leprosen

48r C Die Arbeiter im Weinberg

51v E Sintflut mit Arche

54v E Isaaks Opferung

66v I Versuchung Christi

86v R Heilung eines Kranken

90r T Christuskopf

99r O Teufelaustreibung

114v L Moses vor Pharao

131r I Versuchte Steinigung Christi

148v D »Ecce Homo«

164v N Christus am Kreuz, Maria, Stefanon

193r R Der Auferstandene erscheint seiner Mutter. Randleisten mit Ranken und Blumen. Seitlich außen in Ovalen: Christus als Gärtner, als Auferstandener, in der Vorhölle. Unten (Rundbild): Die drei Marien am Grab

196r I

211r C Christus und Thomas

214v M

216v I

218r C

219v V
 224v V Auffahrt
 227r E *Abb. 62*
 229r S Pfingsten
 239v B
 243r C Monstranz
 247v D
 249v F
 251r Q
 252v D
 254r E
 256r D
 258r O
 260r S
 261v E
 264r D
 265v D
 267v D
 270r R *Abb. 63*
 272r P *Abb. 58*
 275r I
 277r M
 279r I
 288r D Jesus disputierend
 290r S
 292r O
 295r I
 298v S
 301v D
 305r H Schmerzensmann
 313v K
 345r G

Kleininitialen: 57v E, 59v M, 63r D, 64v A, 72v S, 74v D, 76v R, 80v C, 82v D, 84r I, 88r R, 91r N, 92v D, 95v E, 97r L, 102v I, 105r E, 106v E, 108v S, 111r F, 113r V, 117v D, 119r E, 121v D, 124v L, 126v M, 128v S, 135r M, 137r E, 138v L, 141v O, 143v M, 146r I, 147r C, 155r I, 157v N, 160r I, 166v D, 171v P, 175v C, 180r C, 184r R, 187r K, 188r V, 198r A, 201r V, 203r V, 206r E, 208v E, 221r E, 231v C, 233r A, 235r D, 236v R, 238r C, 281v E, 285r L, 286v V, 313v K, 314v K, K, 316v K, 317r K, 317v K, 319v K, 322r K, 324r K, K, 324v K, 326v K, K, 327r K, S, 328v A, 329r S, 329v A, 330v S, 331r A, 331v S, 332v A, 333v S, 334v A, 335r S, 335v A, 336r S, 337r A, 337v S, 338r A, 338v S, 339r A, 339v S, 340r A, 340v P, 345v E, 348v N, 351v H, 353v I, 355v V, 360r F, 362r L, 364v F, 367v L, 372v R, 376r S, 379v V, 381r S, 384r S, 387v V, 389v B, 392v L, 398r O.

Alle Initialen besitzen eine zugehörige Randdekoration, die sich bei größeren Initialen oft bis über zwei Seitenränder erstreckt. Wo auf Randleisten besonders hingewiesen wird, umzieht die Dekoration die Seite ringsum.

Heller Lederband mit Blindpressung, 2. Hälfte 16. Jh. 7 Bünde. 2 Messingschließen. Auf V. und R. je 5 Buckelbeschläge (V. 1 verloren), dazu 4 metallene Eckverstärkungen an den Kanten. Von ehemals 5 hellen ledernen Lesezeichen an Holzstäbchen 4 erhalten.

(38v) links oben datiert 1566, rechts oben Wappen des Malers mit den Initialen *D.C.R.* §. (229r) Wappen des Malers als unterster von neun Schilden, dazu *C.R.* § 1559. (301r) 1557 (1558?). 15. 2. (304v) 1557.

Der bessern Übersicht halber wurden in vorliegender Beschreibung arabische an Stelle der römischen Bl.-Zahlen gesetzt.

Stift Schönenwerd. Unter Propst Ägid Murer (1553–1562, sein Wappen 1r) durch Claudio Rofferio geschrieben und illuminiert. Vgl. Nr. 6, 13, 14, 64–67, 73.

Lit.: Eugen TARTARINOFF in Denkschrift zur Eröffnung von Museum und Saalbau der Stadt Solothurn (1902), S. 202f.

73. (ohne Sign.) 1565 GRADUALE DE SANCTIS

Pgt. 43,3:31,8 (31–32:20,5–21,5) cm. 372 (richtig 373, da 176 und 325 fehlen, 231, 243 und 283 doppelt gezählt sind) Bl., altfol. I–CCCLXXI, CCCLXXII nachträglich; gebunden in folgender Ordnung: 1–152 (Commune SS., Motivmessen und Nachträge späterer Hand), 326–371 (Proprium SS., am Schluß kleiner Index über die Bl. 1–177), 153–324 (Ordinarium de Sanctis mit Tropen, Sequentiale). V. und R. Spiegelbl. Pap., V. 1 Vorsatzbl. Pgt. Organisation wie Nr. 70 (figürlich verzierte vergr. Anfangsbuchst.: *Abb. 77*). Bei Verweisen statt 7 N. 21 Textz. Anfangsbuchstaben bei Rotschrift violett gestrichelt, s. vergrößerte Anfangsbuchstaben nirgends g. angetuscht. Textura semiquadrata von einer einzigen Hand. Regelmäßige Rekl. wie in Nr. 72. K. weggeschnitten. Spuren alter Signakeln.

Viele (nachtridentinische) Streichungen und Tilgungen, z.B. alle Tropen im Ordinarium. 368v, 369rv vertauscht, Verweise. 120v–122r ohne Notation, Rubriken, Titel und Initialen. Die ganze Hs. an den Rändern stark beschnitten, 175 und 322 am Untenrand bis auf die Notation.

Buchschnuck:

- 1r E Olive. Personifikation der Fruchtbarkeit. Randleisten mit Ranken, Blumen, Wappen, Rundbilder (Ursus, Mauritius, Viktor)
- 3r M Peter und Paul
- 11v I
- 51v S* Bischof
- 66r D* Jungfrau
- 68v G
- 82v T fahngeschmückte Kirche
- 85r D* Altar
- 87v S Maria mit Kind
- 94v R* Verkündigung
- 99r V* Maria lactans
- 104r B* Mariä Mitleiden (7 Schwerter)
- 108v S* leerer Sarkophag mit Kreuzfahne
- 110r R* 3 Totenschädel
- 122r L* Dreifaltigkeitsvision Bruder Klausens
- 124v D* Heiliggeisttaube
- 130r N* Helena
- 326r D Der wunderbare Fischzug